

Pressemitteilung WechselJetzt.de

Hamburg, 12. August 2013

WechselJetzt.de

Am Kaiserkai 1, 20457 Hamburg

Tel: 040 – 60 590 121

E-Mail: info@wechseljetzt.de

www.wechseljetzt.de

Wahlprogramm Vergleich: Das versprechen die Parteien in puncto Energiepolitik

Wechseljetzt.de hat die Wahlprogramme aller signifikanten Parteien verglichen, die im September zur Bundestagswahl antreten werden und dabei einen erfreulichen Trend festgestellt. Ökostrom scheint nicht nur mehr Sache einer Partei zu sein.

Berlin/Hamburg - Die Bundestagswahlen am 22. September nähern sich mit großen Schritten. Höchste Zeit sich die Wahlprogramme der Parteien anzuschauen, in denen die Vorhaben für die kommende Legislaturperiode dargelegt werden. Wechseljetzt.de hat die Programmpunkte zur Energiepolitik genauer unter die Lupe genommen und das gemacht was das Vergleichsportal am besten kann: Objektive Vergleiche gezogen.

Ziel dabei war es die auffälligsten Unterschiede und größten Gemeinsamkeiten zum Thema Energiewende, EEG, Energiekosten, Versorgungssicherheit, Energieeffizienz, Fracking und Endlager von radioaktiven Abfällen festzuhalten. Zu jedem der genannten Themenkomplexe wurden die Kernaussagen der Wahlprogramme von CDU, SPD, GRÜNE, FDP, DIE LINKE, PIRATEN und AfD zusammengefasst und in einer Vergleichsliste dargestellt.

Ökostrom längst nicht mehr nur Sache der GRÜNEN

Dass Umwelt-, und energiepolitische Themen bislang immer die Königsdisziplinen der GRÜNEN bildeten, ist kein Geheimnis. Doch genau in dem Maße wie sich die GRÜNEN weg vom sockenstrickenden Müsli-Image, hin zu einer ernstzunehmenden Partei mit Profil entwickelt haben, wuchs auch die gewidmete Aufmerksamkeit für Nachhaltigkeits-Themen der übrigen Parteien. Für saubere Energie zu kämpfen ist somit längst nicht mehr nur Sache einer Partei. Die Energiewende wollen alle, bei der Frage nach dem „Wie?“ scheiden sich jedoch bereits die Geister. Dies spiegelt sich in Attributen wie „echte“, „sozialverträgliche“ oder „beschleunigte“ Energiewende wider, mit welchen auf die Richtung der Anpassungswünsche verwiesen wird. Bei fast allen Parteien spielt das Thema Finanzierbarkeit außerdem eine große Rolle. Ökostrom ja, aber er muss auch bezahlbar sein und darf den Endverbraucher nicht ewig bluten lassen.

Energiewende als Mammutprojekt mit Vorbildfunktion

Streitigkeiten um die Einführung einer Strompreisbremse und Uneinigkeiten, was den Zeitraum und das Vorgehen bei der Umsetzung und Koordination der Energiewende angeht, bilden die dominantesten energiepolitischen Dissonanzen im Wahlkampf 2013. Doch über eines sind sich alle Parteien einig: Deutschland kann durch das Gelingen des Mammutprojekts im internationalen Vergleich als positives Beispiel glänzen und neue Maßstäbe setzen. Hinzu kommt, dass neben der Vorbildfunktion auch die angestrebte Unabhängigkeit von Öl- und Gasimporten sowie die Schaffung von neuen Arbeitsplätzen eine wichtige Rolle für das zügige Vorantreiben der bestimmenden Mechanismen spielt.

Damit ist die Energiewende eine der größten Chancen und Herausforderungen zugleich. Deshalb sollte die Adressierung der energiepolitischen Themen keinesfalls unterschätzt werden. Mehr als jemals zuvor sind die Themen Umwelt und Nachhaltigkeit zentraler Bestandteil des Wahlprogramms und wichtiger Faktor, wenn es um die Entscheidungsfindung der Stimmabgabe geht. Eine Feststellung, welche die meisten Parteien im Kampf um Wählerstimmen erkannt und genutzt haben. Ob die Strategien aufgehen, wird sich am 22. September zeigen; ob das Versprochene gehalten wird, leider erst viel später.

[Hier gelangen Sie zur gesamten Wahlprogramm Vergleichsliste](#)

www.WechselJetzt.de; 12.08.13; Alle Angaben ohne Gewähr

Zur Veröffentlichung frei bei Nennung der Quelle [WechselJetzt.de](http://www.WechselJetzt.de)

Über WechselJetzt.de

WechselJetzt.de ist ein unabhängiges Online-Vergleichsportal, das im Oktober 2012 gelauncht wurde und seither seinen Nutzern die Suche nach den günstigsten Energietarifen erleichtert.

WechselJetzt.de ist die deutsche Version des bereits 2003 gegründeten, niederländischen Vergleichsportals **Gaslicht.com**. Somit ist WechselJetzt.de das jüngste der insgesamt zehn Online-Vergleichsportale der **Bencom Group**, die 1998 von Internet-Unternehmer **Ben Woldring** ins Leben gerufen wurde. Mit über 1 Million Nutzern monatlich ist die Bencom Group Marktführer in den Niederlanden, wo viele Nutzer bereits von den übersichtlichen Preisvergleichen in den Bereichen Energie, Telekommunikation, digitales Fernsehen, Internet und Hotellerie profitieren konnten.

Der Hauptsitz von WechselJetzt.de befindet sich in Groningen, Holland, von wo aus die grenzübergreifende Zusammenarbeit mit deutschen Kooperationspartnern gesteuert wird. Ein weiteres WechselJetzt.de Büro befindet sich am Kaiserkai in Hamburg.

Bitte kontaktieren Sie uns für Fragen zum Wahlprogramm Vergleich und für weitere Informationen.

WechselJetzt.de | Ein Produkt der **Benergy**

Am Kaiserkai 1, 20457 Hamburg

www.wechseljetzt.de

Ansprechpartner: Johanna Meier

Tel: 040 – 60 590 121

E-Mail: info@WechselJetzt.de